



Landeshauptstadt
München

31. Münchner Schultheaterfestival 8.-10.4.2014 Pasinger Fabrik

Programm und Tickets unter: www.schultheaterfestival.de
info@schultheaterfestival.de oder Telefon 089 341676

Herausgegeben von: Landeshauptstadt München, Referat für Bildung und Sport,
Zentrale Öffentlichkeitsarbeit, Bayerstraße 28, 80335 München
Pädagogisches Institut, Herrnstraße 19, 80559 München, www.pi-muenchen.de
Gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier



Fotos: Saskia Pavek, Severin Vogl



Festivalort: Pasinger Fabrik, August-Exter-Str. 1 (direkt am S-Bahnhof Pasing)
Veranstalter: Landeshauptstadt München – Referat für Bildung und Sport – Pädagogisches Institut,
Sozialreferat – Jugendkulturwerk, Kulturreferat, Kultur & Spielraum e.V. München
in Zusammenarbeit mit der Pasinger Fabrik GmbH





31. Münchner Schultheaterfestival – Pasinger Fabrik, 8. bis 10. April 2014

Dienstag, 8.4.2014

09:00 Uhr **Mit dem Körper Theater spielen**

Workshop für Unterstufen-SchülerInnen.
Leitung: Jan Philip Rinck, 90 Min.

09:00 Uhr **Auf die Bühne und dann Power**

Workshop ab 14 Jahren. Leitung: Raphaela Kurz, 120 Min.

14:30 Uhr **9 x 3 und Eröffnung**

Lust auf Häppchen? Alle Gruppen servieren zum Appetitmachen dreiminütige Ausschnitte aus ihren Festivalbeiträgen, anschließend Eröffnung durch Stadtschulrat Rainer Schewpe.
Musik: Winthir Percussion Kids, Wagenhalle

17:30 Uhr **Vier Hochzeiten und ein Königreich**

Die Hochzeitsshow, bei der entflozene Märchenfiguren auf bankrotte Könige, durchgeknallte Prinzen auf schöne Prinzessinnen und heißer Swing auf harten Rock treffen.
Pasinger Fabrikspatzen, Leitung: Nina Rausch, ca. 30 Min., Wagenhalle

19:45 Uhr **Sommergäste**

von Maxim Gorki – Freunde und Bekannte treffen sich im Sommerhaus des Anwalts Bassow, um ein paar Tage Ferien zu machen. Schon bald treten die Konflikte untereinander immer offener zu Tage. Doch wie lange hält die Fassade?
Max-Planck-Gymnasium (M,O), Leitung: Martin Krommer, Kristina Herz, ca. 80 Min., Wagenhalle

Mittwoch, 9.4.2014

09:00 Uhr **Der Falkenburger Sockenraub**

Eigenproduktion – Zu lange schon ist den Räubern kein Raubzug mehr geglückt. Da trifft es sich gut, dass der böse König ein Ritterturnier veranstaltet, zu dem alle reichen Herrschaften des Landes erwartet werden ...
Städt. Kindergarten Am Hedernfeld, Leitung: Ingrid Prinz, ca. 30 Min., Kleine Bühne

09:45 Uhr **Das geheime Leben der Piraten**

Singspiel von Andreas Schmittberger; Werkstattaufführung – Die Piraten unter Käpt'n Danton an Bord der Esmeralda langweilen sich. Da taucht eine Flaschenpost auf – und die enthält einen vielversprechenden Plan ...
Grundschule Führichstr., Leitung: Sebastian Kainz, Bettina Berghofer, Susanne Löffler, ca. 30 Min., Wagenhalle

10:45 Uhr **Das Geschenk des Halef**

Orientalisches Volksmärchen – Ein neuer Kalif besteigt den Thron und wird von all seinen Untertanen reich beschenkt. Zum Entsetzen des gesamten Hofstaates hat auch ein zerlumpter Straßenjunge ein Geschenk mitgebracht.
Mittelschule Bernaysstraße, Leitung: Regina Taskin, Michael Schech, ca. 30 Min., Kleine Bühne

11:45 Uhr **Sissi**

Eine dramatische Phantasie mit Musik; Eigenproduktion – Das Attentat auf Kaiserin Elisabeth sorgt 1898 weltweit für großes Aufsehen. Im Stück sieht Sissi den Film ihres Lebens noch einmal vor Augen.
Mittelschule Gerhart-Hauptmann-Ring, Leitung: Bettina Nir-Vered, ca. 60 Min., Kleine Bühne

»Bilder und Szenen« – Ausstellung der Festival-fotografen Saskia Pavék und Severin Vogl, bis 10.5., Galerie 1. OG
Festivalblog: Schülerinnen der städt. Anne-Frank-Realschule begleiten das Festival journalistisch. Alle Kritiken, Reportagen, Interviews und Fotos im Festival-Blog auf www.schultheaterfestival.de

15:00 Uhr **Lena**

Collage zum Thema Mobbing, Selbstbild und Fremdbild; Eigenproduktion, Werkstattaufführung – Die Neue. Die Klasse. Lena ist anders! Der Kampf um Anerkennung und die Folgen
Albert-Einstein-Gymnasium und Anni-Braun-Schule, Johanniskirchen (U), Leitung: Ingund Schwarz, Michael Wagner, ca. 30 Min., Wagenhalle



16:30 Uhr **Othello**

Der Feldherr Othello wird Opfer einer Intrige, in deren Folge er – rasend vor Eifersucht – seine Frau Desdemona umbringt.
Städt. Artur-Kutscher-Realschule, Leitung: Anna Bay, Veronika Drescher, ca. 50 Min., Wagenhalle

17:45 Uhr **Märchenprinzen und andere Irrtümer**

Eigenproduktion – Was für ein Tag! Lauter Lärm weckt Dornröschen vorzeitig aus ihrem Schlaf. Und ab diesem Moment, ist nichts mehr, wie ihr es kennt ...
Oskar-von-Miller-Gymnasium (U), Leitung: Monika Meiler, ca. 25 Min., Kleine Bühne

19:15 Uhr **Medea**

nach Euripides, Seneca u. a. – Jason und Medea leben in Korinth. Jason will Medea verstoßen und die Tochter des Königs von Korinth heiraten. Medea rächt sich und tötet den König, dessen Tochter und ihren gemeinsamen Sohn.
Städt. Anita-Augspurg-Berufsoberschule für Sozialwesen, Bearbeitung und Leitung: Stefan Dressler, Dr. Frank Legl, Irene Frick, ca. 60 Min., Wagenhalle

21:00 Uhr **Blaubart – Hoffnung der Frauen**

von Dea Loher – Die Neufassung des uralten Märchentemas vom Ritter Blaubart handelt von sieben Frauen, einem Damenschuhverkäufer und der ewigen Sehnsucht nach Liebe. Einer Liebe, für die sie sterben würden.
(Ab 15 Jahren)
Viscardi-Gymnasium, Fürstenfeldbruck (O), Leitung: Claus Hilgers, ca. 75 Min., Kleine Bühne

Donnerstag, 10.4.2014

08:45 Uhr **Frederick**

von Leo Lionni – Eigenproduktion – Wo ist eigentlich Frederick? Frederick fehlt! Macht nichts! Wir erzählen die Geschichte so, dass Fredericks Wörter auch in Afrika verstanden werden und schnell mal von dort rüberkommen ...
Grundschule Hochstraße, Bearbeitung und Leitung: Ulrike Löhlein, Cindy Jänicke, ca. 30 Min., Kleine Bühne

09:45 Uhr **Große Fragen**

Ein Stück über den möglichen Sinn des Lebens – Eigenproduktion – Warum warten wir immer auf irgend-etwas? Warum sind wir auf der Welt? Die Antworten auf diese Fragen fallen auch bei Kindern sehr individuell aus. Körperimprovisation, Tanztheater
Grundschule Lincolnstraße, Leitung: Wolf Stahl, ca. 45 Min., Wagenhalle

11:00 Uhr **Hänsel und Gretel mal anders**

Werkstattaufführung – Das klassische Märchen im neuen Gewand.
Grundschule Blumenauer Straße, Leitung: Peter Mückstein, ca. 20 Min., Kleine Bühne

11:45 Uhr **Orchesterprobe** – Une répétition d'orchestre

Eigenproduktion – Ein berühmter französischer Dirigent kommt zur Orchesterprobe nach München. Aber die Musiker spielen nicht so, wie er sich das vorstellt. Da erzählt er eine Geschichte, die er zu dieser Musik im Kopf hat ...
Französische Schule Lycée Jean Renoir, Leitung: Martina Gmelch, Katja Schwering, ca. 45 Min., Wagenhalle

13:00 Uhr **Der alte Großvater und sein Enkel**

Figurentheater nach den Brüdern Grimm – Die Geschichte von einem steinalten Mann, der taub, blind und zittrig geworden war. Bei Tische konnte er den Löffel kaum halten. Und das missfällt seinem Sohn und dessen junger Frau ...
Städt. Hort Fröttmaninger Str., Leitung: Heike Mundschedel, Bettina Orlamünder, ca. 35 Min., Kleine Bühne

14:45 Uhr **Einführung in das epische Theater am Beispiel Dreigroschenoper**

von Bertolt Brecht und Kurt Weill – Der Verbrecher Mackie Messer heiratet Pollie Peachum, die Tochter des »Bettlerkönigs« von London. Der will die Verbindung hintertreiben und verrät ihn mit der Spelunken-Jenny an die Polizei.
Oskar-Maria-Graf-Gymnasium, Neufahrn (O), Leitung: Julia Badelt, Anne-Rose Zieder-Gurman, ca. 60 Min., Wagenhalle

16:10 Uhr **Biedermann und die Brandstifter**

Satirische Komödie von Max Frisch; Werkstattaufführung – Dubiose Gestalten bitten Herrn und Frau Biedermann auf ihrem Dachboden übernachten zu dürfen. Aus Furcht vor ihnen wehren sie diese Bitte nicht ab ...
TheaterSpielhaus (M,O), Leitung: Vanessa Hertwig, ca. 50 Min., Kleine Bühne

18:00 Uhr **Eine dreiviertel Stunde Shakespeare: Viel Lärm um nichts**

Werkstattaufführung – Don Pedro kehrt von einem erfolgreichen Feldzug gegen Don Juan zurück nach Messina. Dort sollen Claudio und Hero verheiratet werden, doch Don Juan schmiedet eine Intrige gegen die Braut.
Städt. Elsa-Brändström-Gymnasium (M, O), Leitung: Helmut Schleich, ca. 45 Min., Wagenhalle

20:00 Uhr **Karlos**

nach Friedrich Schiller von Wille Poll; Eigenproduktion – Während dem spanischen Krieg kommt es unter anderem zu Auseinandersetzungen zwischen dem Kronprinz Karlos und seinem Vater Phillip, der die Tochter des französischen Königs geheiratet hat.
Städt. Rainer-Werner-Fassbinder-FOS für Sozialwesen und Fachoberschule für Gestaltung, Leitung: Louis von der Borch, ca. 80 Min., Wagenhalle

Schultheaterfestival-Informationen

»Nachgefragt!?« – Nach jeder Aufführung findet mit den Darstellern und dem interessierten Publikum eine Besprechung statt.

Karten: Platzreservierung über Tel. 34 16 76 (Mo-Do, 9:00-17:00), während des Festivals Tel. 888 88 06. Die Kasse in der Pasinger Fabrik ist jeweils 30 Min. vor Vorstellungsbeginn geöffnet. Der Eintritt beträgt 3 Euro, der Festivalpass für alle Vorstellungen kostet 5 Euro. Nach Vorstellungsbeginn kein Einlass! Programmänderungen vorbehalten!

Weitere Info auf: www.schultheaterfestival.de